

# INFORMATIONEN ZUR CORONA-PANDEMIE

Liebe Dojos,  
liebe Freunde des Karate-Sports,

wir befinden uns durch die Pandemie und die daraus resultierenden, einschneidenden Veränderungen im privaten wie gesellschaftlichen Leben in einer Situation, die für uns alle auch in ihrer Dynamik ein Novum darstellt – und die uns beinahe täglich vor neue Herausforderungen stellt. Für eine solche Krise, die derzeit den gesamten deutschen Sport lahmlegt und so manchen kleinen wie großen Verein in seiner Gesamtheit an seine Grenzen bringt, gibt es kein Handbuch, keine Empfehlungen oder gar ein Workshop mit „Best of... Praxis-Tipps“.



Insofern sind unsere Vorgehensweisen und Entscheidungen, die wir getroffen haben und auch noch treffen werden, von Vernunft und Verhältnismäßigkeit geleitet – wohl wissend, dass diese (Entscheidungen) substanzielle Auswirkungen auf unseren Sport haben können. Gleichwohl bleiben wir dadurch handlungsfähig und können somit auf das, was möglicherweise noch auf uns zukommt, entsprechend reagieren.

Damit Ihr, liebe Dojos und Freunde des Karate-Sports, einen Überblick darüber erhaltet, was wir gerade unternehmen und welche Maßnahmen wir bereits ergriffen haben, haben wir Euch eine Übersichtsliste zusammengestellt. Damit möchten wir Euch, so transparent es uns möglich ist, über das Wesentliche informieren.

## Lizenzverlängerungs-Lehrgänge

Da zahlreiche DOSB-Lizenzen in diesem Jahr auslaufen und entsprechende Lehrgänge abgesagt wurden und mit hoher Wahrscheinlichkeit noch abgesagt werden müssen, haben wir im engen Austausch mit dem DOSB erreicht, dass die Gültigkeit der dieses Jahr auslaufenden Lizenzen, bei Nichtstattfinden von Verlängerungs-Lehrgängen vorerst weiterhin gültig bleiben und zu einem angemessenen Zeitpunkt wieder verlängert werden können.

## DAN-Prüfungen

Eine Vielzahl von DAN-Prüfungen ist bereits ausgefallen, weitere werden wohl noch hinzukommen. Das bedeutet für uns als Verband, dass wir auf Einnahmen, die im Haushalt fest eingeplant sind, verzichten müssen. Die andere Seite betrifft die Sportlerinnen und Sportler, die ihre Prüfungen nicht absolvieren können. Diesbezüglich haben wir uns darauf verständigt, dass ausgefallene DAN-Prüfungen (und nur diese) von den Prüferinnen und Prüfern in Absprache mit den jeweiligen Stilrichtungen hinsichtlich Zeit und Ort neu angesetzt werden können. Letztlich bleibt es den Prüflingen überlassen, ob sie das neue Angebot annehmen.



# INFORMATIONEN ZUR CORONA-PANDEMIE

## DKV-Geschäftsstelle

Die DKV-Geschäftsstelle bleibt nach wie vor besetzt und kümmert sich um Eure Karate-Belange. Da wir in diesen Zeiten selbstverständlich auch eine soziale Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen haben, wurde in enger Absprache mit unserer Geschäftsführerin Gundi Günther Folgendes vereinbart: die Beantragung von Kurzarbeiter-Geld, der Abbau von Überstunden sowie von Urlaubstagen – bei gleichzeitiger voller Arbeits- und Handlungsfähigkeit der Geschäftsstelle. Da die Geschäftsstelle das „Herz“ des Verbandes ist, werden wir auch in Zukunft für unsere Mitarbeiterinnen pragmatische Lösungen finden.

## DKV-Vereine

Da aktuell nicht absehbar ist, ob und wie viele unserer fast 2.500 Vereine in finanzielle Schieflage geraten werden, arbeiten wir gerade mit Hochdruck an einer flächendeckenden Aktion im sozialen Sektor. „Die soziale Nummer Eins“ ist und bleibt das Thema der Zukunft, und hier sind wir hervorragend aufgestellt. Dass der Verband den Vereinen finanzielle Unterstützung gewährt, ist aus rechtlichen Gründen leider nicht möglich.

## DKV-Maßnahmen und Kaderlehrgänge

Ich hatte Euch bereits mit meinem ersten Schreiben mitgeteilt, dass sämtliche DKV-Maßnahmen bis auf Weiteres abgesagt sind und dass dies auch für nicht notwendige Kaderlehrgänge gilt. Da die Olympischen Spiele nun ins kommende Jahr verlegt wurden, werden wir zeitnah mit den Verantwortlichen aus dem Ressort „Leistungssport“ überlegen, wie der „neue Fahrplan“ aussehen könnte – vorbehaltlich der weiteren Entwicklungen, die die Corona-Krise mit sich bringt, und den Entscheidungen, die der Karate-Weltverband angesichts der veränderten Ausgangslage noch treffen wird und muss.

Zwei Dinge sind indes Fakt: Unser amtierender Weltmeister Jonathan Horne wird definitiv in Tokio dabei sein, und der Karate-Sport und damit der DKV werden durch diese Verschiebung noch mindestens 15 Monate verstärkt medial in der Öffentlichkeit präsent sein.

## Sponsoren Sportland / SBJ und Hayashi

Unseren beiden langjährigen Partnern Sportland / SBJ und Hayashi möchte ich herzlich dafür danken, dass sie uns auch in diesen schwierigen Zeiten weiter vertrauensvoll zur Seite stehen. Da die Corona-Krise auch vor beiden Partnern nicht Halt macht, möchte ich Euch dazu ermuntern, gerade jetzt Erwerbungen bei Sportland und Hayashi zu tätigen und so auch indirekt den DKV zu unterstützen.



## INFORMATIONEN ZUR CORONA-PANDEMIE

Abschließend möchte ich Euch noch auf zwei Dinge hinweisen obschon ich mir sicher bin, dass Ihr Euch selbst täglich über „Corona“ kundig macht.

- 1.) Um das Ansteckungsrisiko zu minimieren, solltet Ihr unbedingt die Maßnahmen im Verdachtsfall und die Hinweise des Robert-Koch-Institutes beachten. Ein tägliches Update findet Ihr unter [www.rki.de](http://www.rki.de).
- 2.) Darüber hinaus könnten Vereine / Schulen, die zugleich auch Arbeitgeber sind, versuchen, Kurzarbeiter-Geld zu beantragen.

„Zusammenhalt“ ist in diesen Tagen und Wochen nicht nur ein schnell ausgesprochenes Wort, sondern etwas tatsächlich Erlebbares, das zurückstrahlt auf uns selbst.

**Bleibt gesund und helft Euch untereinander als Ausdruck unseres gegenseitigen Respekts.**

Euer



Wolfgang Weigert

